

Einwilligungserklärung

Einwilligung zur Teilnahme an Chorproben und -auftritten (Gottesdienste) in Zeiten der COVID-19-Pandemie (Erwachsene)

Hiermit bestätige ich, _____
Vor- und Zuname

dass ich an den Proben und Auftritten des M-Chor Hallbergmoos in Zeiten der Corona-Pandemie auf eigenes Risiko teilnehme.

Ich habe die vom Chorleiter getroffenen Schutzmaßnahmen zur Kenntnis genommen.

Die vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen aus dem aktuellen Hygienekonzept der Erzdiözese München und Freising werde ich befolgen.

Datum

Unterschrift

Einwilligung zur Teilnahme an Chorproben und -auftritten (Gottesdienste) in Zeiten der COVID-19-Pandemie (Kinder und Jugendliche)

Hiermit bestätige ich, _____
Vor- und Zuname des Erziehungsberechtigten

dass ich mit der Teilnahme meines Kindes _____ an den Proben und Auftritten des Chores M-Chor Hallbergmoos in Zeiten der Corona-Pandemie auf eigenes Risiko einverstanden bin.

Ich habe die vom Chorleiter getroffenen Schutzmaßnahmen zur Kenntnis genommen.

Ich werde mein Kind über die vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen aus dem aktuellen Hygienekonzept der Erzdiözese München und Freising belehren und es anhalten, diese zu befolgen.

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Datenschutzrechtliche Informationen nach § 15 KDG

1. Verantwortliche/r:
Daniel Goetze, daniel@goetze-cloud.de, Tassiloweg 20, 85399 Hallbergmoos, Tel. 0811/9989228
2. Datenschutzbeauftragte/r:
Ernst Leonhard Kugler, elkugler@web.de, Tel. 0171 / 9522214

Allgemeines

Die nachfolgende Erklärung gibt einen Überblick darüber, welche Art von personenbezogenen Daten (§ 4 Nr. 1 KDG) der Teilnehmenden [der Proben, Chöre, Musikgruppen, Veranstaltung] zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage im Zusammenhang mit ihrer Teilnahme verarbeitet werden und welche Rechte die Betroffenen gegenüber dem/der Verantwortlichen haben.

3. Datenverarbeitung

Personenbezogene Daten der Betroffenen werden von dem/der Verantwortlichen ausschließlich zur Teilnahme der Proben verarbeitet. Rechtsgrundlage hierfür sind § 6 Abs. 1 lit. b, c, d, e KDG. Nach Beendigung sowie den hieraus folgenden rechtlichen Verpflichtungen, werden die verarbeiteten personenbezogenen Daten (wie Name, Anschrift, Kontaktdaten Telefonnummer, E-Mail-Adresse) datenschutzgerecht spätestens nach Ablauf von einem Monat nach der Teilnahme vernichtet, sofern gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht eine längere Speicherung erfordern.

4. Weitergabe personenbezogener Daten

Soweit zur Nachvollziehbarkeit vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie erforderlich, geben der/die Verantwortlichen personenbezogene Daten in dem jeweils erforderlichen Umfang an das Gesundheitsamt auf Anforderung weiter. Dies erfolgt stets unter Beachtung der jeweils geltenden Regelungen über den Datenschutz, insbesondere der Voraussetzungen von § 6 KDG und erforderlichenfalls auf Grundlage einer Vereinbarung über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag nach § 29 KDG.

5. Rechte der Betroffenen nach §§ 17 ff. KDG

Die Betroffenen haben gegenüber dem/der Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (§ 17 KDG),
- Recht auf Berichtigung (§ 18 KDG) oder Löschung (§ 19 KDG),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (§ 20 KDG),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (§ 23 KDG) und
- Recht auf Datenübertragbarkeit (§ 22 KDG)

Datenschutzhinweis

Ergänzende Hinweise für Besucher/innen

Zum Zwecke der Nachverfolgbarkeit im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie werden Ihre Kontaktdaten in einer Liste vermerkt.

Wir bitten Sie, Ihre/n Ansprechpartner/in telefonisch unverzüglich zu informieren, falls bei Ihnen oder innerhalb Ihres Hausstandes innerhalb von 14 Tagen nach Ihrem Aufenthalt Krankheitssymptome auftreten oder eine Corona-Infektion festgestellt wird.

Im Falle einer Corona-Infektion der Personen bzw. einer der Personen, mit der Sie während Ihres Aufenthalts in Kontakt waren, wird Ihr/e Ansprechpartner/in auf Sie zukommen, da ggf. Ihre Kontaktdaten an das örtliche Gesundheitsamt weitergegeben werden müssten.

Die personenbezogenen Daten werden nach einem Monat vollständig gelöscht. Für den Fall, dass Daten elektronisch erhoben werden, werden die E-Mail-Postfächer (Eingang, gesendete und gelöschte Objekte) von den Daten bereinigt. Zu diesem Zweck gespeicherte Listen von Teilnehmern/innen an Besprechungen oder Sitzungen werden gelöscht.

Die Datenschutzhinweise nach § 15 KDG konnte ich zur Kenntnis nehmen.

Ort, Datum

Unterschrift